

Ein Jahr neue Chorleitung

Seit Januar 2015 haben wir nun mit Ines Niehaus eine neue Chorleiterin und nach diesen ersten 12 Monaten können wir sagen, wir haben uns richtig entschieden. Mit vielen neuen Probeelementen und ihrer frischen Art hat sie die Sängerinnen und Sänger spielerisch erreicht und die Freude an der gemeinsamen Musik ist den Gesichtern deutlich anzusehen.

Bereits während der wöchentlichen Proben konnten wir merken, dass die Chemie zwischen Chor und Chorleiterin passt, und auch während der Chorfahrt im Oktober 2015 nach Petershagen bei mehreren Proben täglich waren keine Abnutzungserscheinungen zu erkennen – außer einer müden Chorleiterin?.

Neben den Proben gestalteten wir die Erntedankmesse mit und erkundeten den Ort bei der alljährlichen Stadtrallye. Der Ausflug während der Chorfahrt führte uns nach Bückeberg – manche gingen shoppen, andere nahmen an einer Führung durch das Hubschraubermuseum teil. Den Abschluss bildete ein kurzes Liedchen vor dem Schlosstor und ein hierdurch vielleicht entstehender Kontakt zum Schaumburger Jugendorchor.

Weihnachten ist mehr ...

... war das Motto des diesjährigen Weihnachtskonzertes im Alfred-Krupp-Saal der Philhar-



monie. Traditionell am 4. Adventswochenende stimmten wieder 140 Sängerinnen und Sänger von den Jüngsten im Vorchor bis zu den etwas Älteren im Ehemaligenchor auf die bevorstehenden Weihnachtstage ein.

Mit einer bunten musikalischen Mischung von Zuckowskis „Mitten in der Nacht“ über Rheinbergers „Puer natus“ bis zu traditionellem norwegischem Liedgut wurde die ganze Breite der Leistungsfähigkeit präsentiert. „Weihnachten ist mehr...“ war aber auch der Titel eines Weihnachtsliedes, welches Johannes Niehaus, der Bruder unserer Chorleiterin, speziell für dieses Konzert geschrieben hat.

Unsere Jüngsten unter der Leitung von Birgit Stecker-Dick waren schon recht souverän und sangen auch schon beim großen Konzertchor mit.



Weihnachtskonzert mit internationalem Flair

Ende September kamen wir in den Genuss eines Chor-Coaching mit dem englischen Tenor Paul Phoenix. Dieser war 17 Jahre Mitglied der King's Singers und seit der Gründung von Purple Vocals tourt er als Coach durch die ganze Welt.

An diesem Tag entstand ein Kontakt, der dazu führte, dass Paul Phoenix als Gast bei unserem Weihnachtskonzert in



der Philharmonie auftrat. Obwohl, Gast war er eigentlich nur bei seinem Solostück. Ansonsten verstand er sich deutlich sichtbar als Teil eines Chores bei seinem Auftritt mit den Herren, mit verschiedenen Chorgruppen oder auch am Schluss bei den klassischen deutschen Weihnachtsliedern.

Ein wunderschönes Konzert endete mit lang anhaltenden stehenden Ovationen.

Michael Cremer